

Liebe Kinder, liebe Eltern,



nachdem wir zum Ende des letzten Schuljahres die erste Dinkel-News herausgegeben haben, ist es nach dem ersten Halbjahr nun an der Zeit für eine weitere Ausgabe.

Hinter uns liegt ein wechselhaftes erstes Halbjahr:

Zu Beginn dieses Schuljahres durften wir weitgehende Öffnungen genießen und ein wenig Normalität nach den starken Einschränkungen im letzten Schuljahr. Wir konnten einige Ausflüge machen und Projekte für allen Klassen anbieten. Leider hielt dieser schöne Anfang nicht auf Dauer und wir mussten wieder Einschränkungen in Kauf nehmen. Dennoch konnten wir im gegebenen Rahmen einige schöne Dinge mit den Kindern erleben. Die kann man auf den folgenden Seiten lesen und sehen.

Allgemeines

Dinkelino hüpf am Dinkelberg



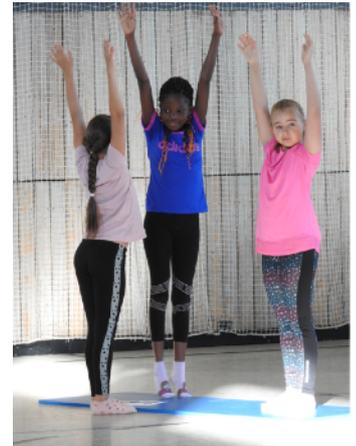
Die Sportarten Yoga und Pilates besuchten uns am Dienstag, den 21.09.2021, in Eichsel und am Donnerstag, den 23.09.2021, in Minseln in Form eines Flow's, dem Dinkelfloh-Flow.

An diesem besonderen Tag bekamen die Viertklässler von Miriam Sperling, Yoga- & Pilatustrainerin, eine kindgerechte Einführung in diese Sportarten und



lernten spielerisch den schuleigenen Dinkelino-Flow kennen. Ihr neues Wissen teilten die Viertklässler anschließend abwechselnd mit den anderen Klassen, sodass alle Kinder am Ende des Tages den Dinkelino-Flow selbstständig nachmachen konnten.

Dieser wird seitdem immer mal wieder im Unterricht eingebaut und findet großen Zuspruch bei Schülern und Lehrern. Sogar beim Familiengrillfest der 4a durfte er nicht fehlen!



Projekttag: 1000 Schätze im Abenteuerland



Am Donnerstag, 21.10.2022, fand an in Minseln und Eichsel der Projekttag mit dem Thema „1000 Schätze“ statt. Die Dinkelbergschule ist Kooperationspartner für die Entwicklung des 1000 Schätze-Projekttag. Um durch das Abenteuerland der 1000 Schätze zu gelangen, mussten verschiedene

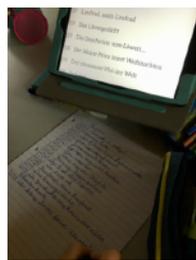
erlebnispädagogische Stationen durchlaufen werden. Hierbei waren Teamgeist und Kreativität gefragt. Die Kinder lernten nicht nur Talente, Stärken und Schätze von sich und anderen kennen, sie mussten wilde Wasser und tiefe Schluchten überqueren, ein Seeungeheuer überlisten, Rätsel lösen und einen übellaunigen Kater austricksen. Besonders bei den jüngeren Kindern war es schön zu erleben, wie sie in die Fantasiewelt der 1000-Schätze eintauchen konnten. Es gelang allen Klassen die Abenteuer an den verschiedenen Stationen erfolgreich zu bewältigen und sie erhielten als Anerkennung für ihre beachtliche Team-Leistung eine tolle Urkunde.





„Frederick“ und „Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf“

Auch in diesem Schuljahr beteiligte sich die Dinkelbergschule an dem landesweiten Literatur-Lese-Fest im Oktober. In Minseln beschäftigten sich die Erstklässler am Frederick-Tag mit der Maus Frederick, die für



den Winter Sonnenstrahlen und Farben sammelte. Jeder durfte sein eigenes Frederick-Büchlein gestalten.

Rund um Pippi Langstrumpf und ihre Erfinderin Astrid Lindgren ging es bei den Zweit-, Dritt- und Viertklässlern. Sich einmal so wie sie geben zu dürfen, wäre toll! Darüber waren sich alle einig. Bei



verschiedenen Angeboten konnten die Kinder zur beliebten Heldin und deren außergewöhnlichem Leben lesen, malen, basteln, schreiben.

Auch in Eichsel wurde der Fredericktag mit viel Lesen, Malen und Basteln bei der Kinder begangen

Gemeinsam mit Kopf, Herz und Hand



... so lautet das Motto des neu eingerichteten Lernraumes „Marktplatz“.

Im letzten halben Jahr entstand in Minseln ein neuer Raum, welcher als Treffpunkt, Arbeitsplatz, Kreativraum, zum Austausch und vielem mehr von allen Klassenstufen jederzeit genutzt werden kann. Ob auf dem Teppich sitzend, an der Bank kniend, gemütlich auf dem dem Sofa oder auch am Tisch - hier kann überall kreativ gearbeitet werden.



Ziel ist es, (wenn die Coronasituation es zulässt), dass Kinder aller Klassen jederzeit zum Arbeiten in den Marktplatz gehen können.

Gemeinsam kann dann Fächer- und klassenübergreifend miteinander gelernt werden. Sich gegenseitig helfen, inspirieren und außerhalb des üblichen Klassenzimmers lernen und Spaß haben, das ermöglicht unser Marktplatz.



Sankt Martin am Feuer



Da wir im Herbst wieder den Einschränkungen durch Corona unterlagen, entstand an der Dinkelbergschule eine neue Tradition: Am 11.11., feierten wir gemeinsam am Martinsfeuer. Die Schüler spielten die Geschichte des Heiligen Martin, es wurden Lieder gesungen und alle konnten sich über die von den Ortsverwaltungen gespendeten Brezeln freuen. In Eichsel nahmen auch die Kinder des Kindergartens Sonnenschein an unserer Feier teil, was uns sehr freute.



Weihnachtliche Bühne



Am letzten Schultag des Jahres 2021 durften die Kinder ihr ganzes weihnachtliches Können unter Beweis stellen (leider nur nach Klassengruppen getrennt). Von Instrumentalspiel über Gedichte, Sketche bis hin zum Rap reichte die Bandbreite dessen, was wir erleben durften.



Klasse 2

Dritter Teil der Dorftour

Uns fehlten noch einige Kinder aus Adelhausen und Ottwangen, welche wir besuchen wollten. Aus diesem Grund wanderten wir nach Adelhausen, wo wir an verschiedenen Stationen Halt machten. So lernten wir das Zuhause aller Mitschüler kennen. Unser großes Frühstück mit Schlangensbrot und anderen Leckereien konnten wir bei Familie Räuber genießen, bevor es weiter zu Familie Grimmer ging. Dort erwartete uns eine riesengroße Überraschung: wir durften auf einem Tratoranhänger nach Ottwangen und wieder zurück fahren! Das war ein Riesenspaß und wir mussten zum Glück nicht so weit laufen!! Wir durften bei den anderen Familien noch viele Tiere besichtigen und spielen. Eigentlich wollte keiner nach



Hause gehen, als die Eltern zum Abholen kamen. Es war ein ganz toller Tag!

„Vom Gras zur Butter“ – erster Besuch beim Bauernhof



An einem wunderschönen, sonnigen Morgen machte sich die Klasse 2b auf den Weg, um erstmals den Bauern Jost zu besuchen. Dort gab es so viele schöne Dinge zu

entdecken: kleine Hühner, kleine Pfauen, Pferde, Esel, Gänse, Schafe, ...

Nach der ersten Besichtigung ging es mit dem Bauern Jost in den Stall zum Melken: das war etwas ganz Neues und hat bei allen gut geklappt. Anschließend hieß es: Butter herstellen. Dazu durften alle Kinder am Butterfass drehen. Die dadurch gewonnene Buttermilch hatte einen besonderen Geschmack. Lecker waren die Brezeln mit der selbst geschlagene Butter, welche noch mit verschiedenen Kräutern verfeinert wurden. Der krönende Abschluss aber war das Herumtollen auf dem Heuboden. Das hat allen viel Freude gemacht!

Ausflug ins grüne Klassenzimmer



An einem schönen, sonnigen Herbsttag im Oktober machten wir – die Klasse 2b – uns auf den Weg nach Rheinfeldern, um das grüne Klassenzimmer zu besuchen. Dort konnten wir verschiedene Blätter kennenlernen und anschließend die

Frage klären, warum sich die Blätter im Herbst bunt färben. Dazu zerkleinerten wir grüne Blätter in einem Mörser, vermischten dies mit Sand und einer Flüssigkeit. Nach dem Sieben der Flüssigkeit, konnten wir an Kreidestücken erkennen, dass das grüne Blatt verschiedene Farben in sich trägt. Zum Schluss konnten wir noch in dem „Wald“ herumspringen und ein Blättermandala bauen.

Besuch der Kerzenküche

Schöne und besinnliche Momente, verbunden mit sportlichen Aktivitäten in der Vorweihnachtszeit konnte die Klasse 2b aus Eichel in der Kerzenküche erleben. Aufgrund der speziellen Zeit wurde die Klasse in zwei Gruppen eingeteilt: Eine Gruppe



konnte Kerzen ziehen und gestalten, während die zweite Gruppe sich am Spielplatz austoben konnte. Dann wurde gewechselt. So gab es besinnliche und ruhige Momente und daneben lustige Spiele des Kochens und Turnens am Spielplatz.

Das Ergebnis waren wunderschöne Kerzen und glückliche, ausgepowerte Kinder!

Weihnachtsüberraschung

Unseren Eltern machten wir dieses Jahr eine gelungene Weihnachtsüberraschung. Jeder von uns durfte mit Frau Kummer beim Glasbläser eine eigene Weihnachtskugel herstellen. Dazu mussten wir zunächst sehr vorsichtig in ein kleines Röhrchen pusten. Ganz schnell wurde daraus eine wunderschöne und einmalige Christbaumkugel. Auf diese brachten wir noch die Anzahl unseres Alters in Form von weißen oder blauen Punkten an und wir verschönerten die Kugel abschließend mit einer wunderschönen Feder.



Experimentieren im Schülerlabor Maulburg



Am 20. Oktober besuchte die Klasse 2a das Schülerlabor in Maulburg.

Mit Begeisterung wurden spannende und lustige Versuche zum Thema Luft durchgeführt.

Auch beim Experimentieren

zum Thema „Farben“ kamen alle ins Staunen. Bei einem Versuch konnte man beobachten, wie aus der geheimnisvollen schwarzen Farbe eines Filzstifts, plötzlich einzelne



Farben zum Vorschein kamen.



Zum Schluss wurde draußen, bei wunderschönem Sonnenschein, mit kleinen Mikroskopen noch so einiges entdeckt und erforscht

Klasse 3

Erster Arbeitseinsatz der Klasse 3b bei Bauer Jost in Maulburg

Am Dienstag, den 12.10.2021 liefen wir von der Schule aus zum Bauernhof der Familie Jost. Wir wollten selbst

ausprobieren, wie die Menschen früher den Acker bearbeitet haben. Bauer Jost erklärte uns, dass wir zuerst den Pflug durch die Erden ziehen



müssten. Wir banden ein langes Seil an den Pflug mit zwei Schlaufen vorne für die „Zugtiere“. Alle Kinder zogen am Seil. Bauer Jost und ein Kind führten kraftvoll den Pflug, damit er tiefe Furchen durch die Erde zog. Das war ganz schön anstrengend!

Nach einer Pause spannte Bauer Jost die Egge in das Seil, um die harten Erdschollen zu zerkleinern. Und wieder mussten wir alle tüchtig ziehen, bis unser Stück Acker mit lockerer Erde vor uns lag.

Nun konnten wir säen. Immer vier Kinder bekamen ein Leinensäckchen mit Roggenkörnern und verteilten diese gleichmäßig und mit langem Schritt über den Acker.



Zum Schluss gingen wir noch einmal mit der Egge über das Feld, um die Saat zuzudecken.

Forscherteams im Schülerlabor



Einen sehr spannenden Vormittag erlebten die Drittklässler (27.10.2021) und Viertklässler (13.10.2021) aus Minseln. In Gruppen durften sie im

Dorfstübli unter fachkundiger Anleitung drei Stunden lang experimentieren. Frau Dölle-

Wichmann und Frau Kosfeld-Bergauer vom Schülerlabor Mittleres Wiesental führten mit den Kindern Experimente zu den Themen Feuer, Lebensmittel und Mikroskopie durch.

Klasse 4



Freundlicherweise übernahm bei den Viertklässlern Frau Motscha die Mikroskopiergruppe. Sehr spannend war es, mit dem selbst hergestellten Löschgas Kerzen zu löschen und mit Hilfe eines Funkenschlägers Watte zu entzünden. Letzteres

funktionierte aber nur mit viel Schmackes (= seit diesem Tag Lieblingsausdruck der 4a!). Auch das Untersuchen von Kleidung, Blättern, Insekten u.a. mit dem Taschenmikroskop begeisterte alle. Der selbst hergestellte Frischkäse durfte sofort auf einem Keks probiert werden – lecker! Alle Beobachtungen wurden in die bereitgestellten Protokollskripte eingetragen. Herzlichen Dank an die

drei Chemikerinnen sowie Frau Trefzger, welche die Drittklässler begleitete. Beide „Forscherteams“ waren sich einig: Die Expedition ins Schülerlabor hatte sich wirklich gelohnt!



Schneemänner aus dem Backofen



Ganz besondere Schneemänner kreierte die Drittklässler aus Minseln vor den Weihnachtsferien. Sie wurden nicht aus gewöhnlichem Schnee geformt, sondern aus Ei-Schnee. Mit viel Freude und Geschick verzierte

jedes Kind seinen Schneemann.

Dabei wurden für Augen, Nase, Mund und Knöpfe feine, leckere Zutaten verwendet.

Schließlich landeten die tollen Kerlchen im Backofen. Und schon bald duftete es im ganzen Schulhaus nach der großen Schneemann-Familie. Mmmh, einfach köstlich!!



Vom Korn zum Brot - Projekt der Klasse 4b

Vor den Herbstferien verbrachte die Klasse 4b einen spannenden Vormittag auf dem Thalheldenhof von Familie Jost in Maulburg. Es war der letzte Besuch im Rahmen des Projekts „Vom Korn zum Brot“, das im Herbst vergangenen Jahres mit der Aussaat des Getreides auf dem Feld begann. Bei den vier Besuchen haben die Schüler im praktischen Tun viel lernen und erleben können. Das fing mit dem Pflügen und Eggen mit einfachen Ackergeräten an. Wie Pferde ließen sich die Kinder mit einem Seil vor den Pflug spannen und



zogen ihn über die Erde, um später die Körner aussäen zu können. Beim zweiten Besuch im Frühling lernten die Schüler, wie man eine Kuh mit der Hand melkt

und in einem Butterfass Butter herstellt. Im Sommer konnten sich die Kinder im Sensen ausprobieren und erfuhren dabei, wie viel Kraft und Zeit es in früheren Zeiten brauchte, um ein ganzes Feld abzuernten.

In diesem Oktober schließlich konnten die Schüler



die Garben öffnen, um anschließend die Körner mit Dreschflegeln aus den Ähren zu schlagen. Aus dem fertigen Mehl und weiteren Zutaten durften die Viertklässler zum Abschluss ihre

eigenen Brote formen und im Holzofen backen. Die Klasse 4b sagt ein großes Dankeschön an Herrn und Frau Jost für das erlebnisreiche Projekt rund um Korn und Brot.

Danke

... an die Kollegen für die vielen schönen Aktionen mit den Kindern, die Mitarbeit am Newsletter, Gestaltung der Artikel und die tollen Fotos

... den Eltern für die Begleitung bei den Ausflügen

... euch Kindern: Ihr seid großartig!!!

Bunt Gemischt

